

## ***Schiesssport-Service --Hirt Agence***

Redaktion: Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich

Tel: +41 44-492 20 30 - Handy: +41 79-405 35 60 - E-Mail: [hirtagence@bluewin.ch](mailto:hirtagence@bluewin.ch)

\*\*\*\*\*

# **Gold, Silber und Bronze für die Zürcher**

## **Einzelinals für Junioren und Veteranen (JU+VE) in Thun**

wht. Bei der 18. Finalauflage für Jugendliche, Junioren und Veteranen (JU+VE), dem letzten gesamtschweizerischen Grossanlass im Gewehr (300m)- und Pistolenschiessen (25 und 50m) in diesem Jahr, beteiligten sich in 13 Kategorien 390 Junioren/Jugendliche und 228 Veteranen. Die Teilnehmer aus dem Kanton Zürich mischten gut mit, Melina Koller, Wald gewann die Goldmedaille (Junioren-Sturmgewehr 90), Silber holte Toni Hauser, Wädenswil (Veteranen-OP) und Bronze gewann Pascal Bachmann, Wila (Junioren-Standardgewehr).

### **Über 600 Teilnehmer**

Das traditionelle Treffen „Jung und Alt“ in den gleichen Schützenlinien wurde wie gewohnt vom Schweizerischen Verband Schweizerischer Schützenveteranen (VSSV), in Kooperation mit dem Schweizer Schiesssportverband (SSV) und einem lokalen 20-köpfigen Organisationskomitees unter der umsichtigen Leitung von Peter Trauffer und in gewohnt überzeugender Manier organisiert und durchgeführt. Die Finalisten profitierten von geradezu optimalem Schiesswetter, was sich schliesslich auch in den zum Teil glänzenden Resultaten niederschlug.

In den 13 Kategorien trafen sich 512 Gewehrschützen 300- und 106 Pistolenschützen auf die Distanzen 25- und 50m, die sich über die Heimrunden für die jeweils 20-schüssigen Finalprogramme qualifizierten. Daraus sicherten sich die Resultatbesten, je nach Feldgrösse, für die Teilnahme an den nachmittäglichen Meisterfinals. Für die Ermittlung der Kategorienmeister wurden die zehn Finalschüsse jeweils zum Vorprogramm dazugezählt.

### **Zürcher mischten mit**

Rund eine Woche vor ihrem 20. Geburtstag machte sich Melina Koller gleich selbst ein tolles Geburtstagsgeschenk. Nach der Qualifikation mit dem Sturmgewehr 90 nur Sechste, wuchs sie im Meisterfinal über sich hinaus, erzielte mit 93 Punkten das Bestresultat. Damit verwies sie den punktegleichen Lukas Abegglen (bester in der Qualifikation) überraschend auf den zweiten Platz.

In der Kategorie Pistole 25m (OP) musste sich Toni Hauser nur einem an diesem Tag überragenden Luzerner Robert Zemp beugen, der sowohl in der Qualifikation als auch im Final (einzige 100er Serie) die höchsten Punktzahlen schoss. Dank 95 Finalpunkten gelang es dafür Hauser, sich wie schon vor einem Jahr, die Silbermedaille zu sichern

Mit dem Gewehr-Junioren Pascal Bachmann holte ein weiterer Zürcher einen Rückstand nach der Finalrunde auf und schob sich noch auf das Podest. Nach der

Qualifikation lag er zurück, schoss dann aber mit 98 Punkten das zweitbeste Ergebnis im Meisterfinal was letztlich mit der Bronzemedaille belohnt wurde. Bachmann ist bereits Stammgast auf dem Podest, In den Jahren 2012 und 2014 holte er jeweils Goldmedaillen.

Auf dem zweiten Platz taucht mit Christoph Häsler ein zweiter „Zürcher“ auf. Der 19jährige Thurgauer aus Müllheim-Dorf schießt bei den Matchschützen Winterthur und erzielte mit 196 Punkten das höchste Resultat im Finalumgang. Weil aber Simon Rothenberger mit 99 Punkten in der Meisterentscheidung brillierte mussten sich die beiden „Zürcher“ mit Silber und Bronze bescheiden.

## **Weitere Finalplätze**

Neben den drei Medaillengewinnern traten mit Finalklassierungen noch weitere Zürcher in Erscheinung. In der Sparte Pistole wurden Dennis Rappel (Buchs/ZH) Fünfter (Jugendliche 25 m), Bruno Fuchs (Zumikon) Sechster Veteranen 25m, Paul Stutz (Zwillikon) Sechster OP 25 m und Peter Stucki (Wettswil) Fünfter 50m OP. Im Gewehrschiessen erreichten Roman Ochsner, Winterthur (Standardgewehr Junioren), Colin Schuhmayr, Oetwil am See (Standardgewehr Jugendliche), Marius Bachmann, Mettmenstetten (Stgw 90 Junioren) sowie Hansruedi Frutschi, Rüti/ZH und Heinz Utzinger. Niederhasli (beide Veteranen Karabiner und Sturmgewehre 57 und 90) jeweils die Finalrunden.

### **Thun. JU+VE-Einzelfinals. Gewehr 300m. Veteranen. Karabiner/Stgw90/Stgw57:**

1. Heinz Bohren (Thun) 288 (193/95). 2. Paul Knaus (Mogelsberg) 287 (190/97). 3. Heinz Baumgartner (Bennwil) 287 (193/94). – Zürcher im Final klassiert: 8. Hansruedi Frutschi (Rüti) 283 (187/96). 17. Heinz Utzinger (Niederhasli) 275 (187/88).–

**Jugendliche. Standardgewehr:** 1. Patrick Schär (Thörigen) 278 (187/91). 2. Matteo Rebecchi (Bannwil) 278 (187/91). 3. Enrico Stoffel (Visperterminen) 276 (184/92). – Zürcher im Final klassiert: 4. Colin Schuhmayr (Oetwil am See) 274 (185/89). –

**Junioren Standardgewehr:** 1. Simon Rothenberger (Buchs) 294 (195/99). 2. Christoph Häsler (Müllheim) 292 (196/98). 3. Pascal Bachmann (Wila) 291 (193/98) und Anja Senti (Bellmund) 291 (195/96). – Zürcher im Final klassiert: 6. Roman Ochsner (Winterthur) 289 (194/95). – **Jugendliche Sturmgewehr 90:** 1. Severin Smit (Balterswil) 278 (182/96). 2. Sven Riedi (St. Ursen) 277 (181/96). 3. Raphael Siffert (Liebistorf) 275 (182/93). – Zürcher im Final klassiert: 10. Marius Bachmann (Mettmenstetten) 266 (182/84). – **Junioren Sturmgewehr 90:** 1. Melina Koller (Wald) 278 (185/93). 2. Lukas Abegglen (Matten) 278 (190/88). 3. Patrik Riesen (Guggisberg) 277 (185/92).

**Pistole 25 m. Jugendliche RF&CF:** 1. Daniela Schenk (Eggiwil) 232 (136/96). 2. Laurent Pettet (Cheiry) 230 (136/94). 3. Joel Kim (Dietgen) 229 (137/92). – Zürcher im Final klassiert: 4. Dennis Rappel (Buchs/ZH) 225 (129/96). 9. Jérôme Döbeli (Buchs/ZH) 206 (127/79). – **Veteranen RF&CF:** 1. Sergio Michel (Wikon) 291 (193/98). 2. Tony Wiederkehr (Grosswangen) 291 (194/97). 3. Bernard Seydoux (Chavornay) 290 (191/99). – Zürcher im Final klassiert: 6. Bruno Fuchs (Zumikon) 287 (189/98). – **Veteranen. OP.** 1. Robert Zemp (Sempach) 297 (197/100). 2. Toni Hauser (Wädenswil) 289 (194/95). 3. Toni Casagrande (Basel) 288 (194/94). – Zürcher im Final klassiert: 6. Paul Stutz (Zwillikon) 285 (195/93). – **50m: Veteranen OP:** 1. Hansruedi Wittwer (Sumiswald) 278 (187/91). 2. Hansruedi Stauffer (Müswangen) 269 (179/90). 3. Guido Bauer (Meiringen) 266 (176/90). – Zürcher im Final klassiert: 5. Peter Stucki (Wettswil) 260 (180/80).